

Bist du kreativ und liebst es,  
Menschen eine Freude zu bereiten?

**Werde Florist:in.**

Suche deinen Wunschbetrieb und bewirb dich  
jetzt auf [future.florist.ch](https://future.florist.ch)!



### Karrierechancen

Höhere Berufsprüfung, Meisterflorist:in,  
Hotelflorist:in, eigener Blumenladen,  
Raumgestaltung, florale Kunst – vielfältige  
Karrierewege!

**Werde Florist:in**

## Was macht eine Floristin, ein Florist?



Als Florist:in verbindest du Handwerk mit Gestaltung und Kunst.



Du gestaltest Sträuße, Gestecke, Bepflanzungen und weitere floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf, für festliche Anlässe und Trauerfeiern.



Für Events und Messeauftritte entwickelst du Gestaltungskonzepte und setzt diese um.



Du gestaltest den Verkaufsraum, sorgst für ein stimmungsvolles Gesamtbild und platzierst Artikel für Zusatzverkäufe wirkungsvoll.



Du sorgst für den Einkauf und die fachgerechte Lagerung der Blumen, Pflanzen und Produkte. Du kontrollierst die Qualität und bereitest sie für den Verkauf vor.



Du berätst Kund:Innen umfassend zur Blumengestaltung und -pflege.



Zudem bist du betriebswirtschaftlich tätig: Bestellungen entgegennehmen und kalkulieren, Preise festsetzen, geschickt einkaufen, den Auftritt deines Geschäftes im Internet und den sozialen Medien gestalten.



Du hast vielfältige Arbeitsorte: im Blumengeschäft, in einem grossen Luxushotel, auf einem Kreuzfahrtschiff, in Ateliers, bei Messen und bei Eventanbietern, in einer Blumenbörse oder bei einem Importeur.



Du kannst deine Professionalität weiter vertiefen, indem du die Berufsprüfung oder die Höhere Fachprüfung absolvierst.



Florist:in ist ein ideales Sprungbrett in andere gestalterische und kreative Berufe oder Ausbildungen, wie beispielsweise grafische Gestaltung, Innendekoration oder Gartenbau.

## Was bringt mir der Beruf im Leben?

Du bist vom ersten Tag an mit Menschen in Kontakt, bei denen wichtige und emotionale Ereignisse im Leben stattfinden. Du begleitest sie ein Stück weit auch als Mensch durch diese Zeit. Dies sind beispielsweise Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage und Trauerfälle.

## Welche Entwicklungsperspektiven habe ich?

Wenn du in einem Geschäft arbeitest, wirst du dort nach der Lehre rasch mehr Verantwortung übernehmen: für den Einkauf, als Berufsbildner:in, als Filial- oder Abteilungsleiter:in. Als Florist oder Floristin hast du auch interessante Weiterentwicklungsmöglichkeiten an den Blumenbörsen, im Grosshandel oder im Einkauf bei Blumenimporteuren. Viele machen sich schon in jungen Jahren selbstständig, bauen ein Geschäft auf oder übernehmen ein bestehendes als Nachfolgerin oder Nachfolger. In der Branche gibt es zahlreiche interessante Nebenaufgaben, beispielsweise als Fachlehrperson, als üK-Leiterin oder als Prüfungsexpert:in.

## Wer garantiert, dass ich während der Lehre gut betreut bin?

Der Schweizer Floristenverband florist.ch ist am 1. Oktober 2023 dem Unterstützungs- und Auszeichnungssystem «TOP-Ausbildungsbetrieb beigetreten. Damit engagiert sich der Verband für eine hohe Ausbildungsqualität in der Floristik.

## Was verdiene ich in der Lehre?

Die aktuelle Lohnempfehlung findest du auf [future.florist.ch](http://future.florist.ch) > Deine Perspektiven > Faktencheck.

## Wie läuft die Ausbildung?

Es gibt zwei Modelle:

### Lehrbetrieb

Du bist in einem Lehrbetrieb angestellt und arbeitest dort in der Regel an drei Wochentagen. An zwei einem Tagen besuchst du die Berufsschule. Dazu kommen 12 Tage in überbetrieblichen Kursen. Diese finden in der Regel in mehrtägigen Blöcken statt.

### Internatsmässig geführte Lehrwerkstätten

An der Kantonalen Gartenbauschule Oeschberg in Koppigen und an der Ecole pour fleuriste Lullier in Jussy kannst du die Ausbildung in einer internatsmässigen Lehre absolvieren. Du wirst dort theoretisch und praktisch ausgebildet. Zusätzlich absolvierst du Praktika in verschiedenen Lehrbetrieben.

**Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ: Die Ausbildung dauert 3 Jahre.**

**Eidg. Berufsattest EBA - Die Ausbildung dauert 2 Jahre.**